



ERDE | Macht euch die Erde untertan?

Text vorlesen

Euer Stern ist nicht euer Besitz, sondern ein *Leihgut* und ein Lebensbereich, der euch für eine *gewisse Zeit* für eine geistige Vorentwicklung zugewiesen ist. Ihr seid alle Gäste im materiellen Hause GOTTES. Doch ihr seid euch dieser Gastfreundschaft nicht bewußt. Darum demoliert ihr die irdische Einrichtung und schändet die Gesundheit der Gäste und vernichtet obendrein noch ihre Existenz und das physische Leben.

Aus dem Protokoll [\[Der Menschheit große Stunde „X“\]](#) - Seite 6

... Ihr habt in Eurer heutigen Zeit, die hoch technisch und hoch wissenschaftlich vorangeschritten ist, sehr wenig Raum für Eure **eigenen** Denkprozesse, für Euer **eigenes** Sein. Ihr seid in Rahmen *hineingepreßt*, die Euch wenig Raum lassen für Eure **eigene** Besinnung. Euer Körper ist durch Strahlen und durch Umweltgifte belastet, die Auswirkungen auf Euer Nervensystem und auf Euren gesamten Organismus haben. Es ist ein *schleichender* Prozeß, der Euch in Eurem Verhalten verändert.

- *Ihr müßt **erkennen**, daß die Verbindung zu Eurer URKRAFT, zu Eurer Natur, zu Eurer Erde eine wichtige Funktion inne hat!*

Ihr habt Eure *Lebenswurzeln* **beschnitten** und erkennt nicht, daß Ihr langsam daran zugrunde geht. Ihr vernichtet Euch selbst und *dadurch* entstehen aggressive Reaktionen und Gewalttaten. Es ist ein Geben und Nehmen. Ursache und Wirkung. Die Erde gibt nicht mehr die ENERGIE ab, die sie mal abgegeben hat. **Ihr** habt die Erde verändert und wundert Euch jetzt, daß Ihr *Euch ebenfalls* verändert.

Bemerkung:

Das biblische Wort „macht euch die Erde untertan“ hat man wohl *zu wörtlich* genommen.

EUPHENIUS:

Dieser Text ist eine *verkehrte* Wiedergabe des ursprünglichen Textes. Ihr sollt nicht die Erde zu Eurem **Untertan** machen, sondern Ihr solltet **im Einklang mit allem Sein** hier leben, da Ihr - und das vergeßt Ihr immer - SCHWINGUNGSELEMENTE seid, die SCHWINGUNGEN **aussenden**, auf alles, was Euch begegnet. Ihr selber seid Reflektoren für das, was Ihr wieder *aufnehmt*. Wenn Ihr Euch in einen vergifteten Wald begeben, so kommt Ihr dort auch vergiftet heraus.

Aus dem Protokoll [\[Der Mensch und der Sinn seines irdischen Lebens\]](#) - Seite 10

Also steht geschrieben:

„Seid fruchtbar und mehret Euch, und füllet die Erde und machet sie Euch untertan und herrschet über die Fische im Meer und über die Vögel unter dem Himmel und über alles Getier, das auf Erden kriecht.“

- Nichts steht da geschrieben, daß Ihr die Erde *überfüllen* sollt.
- Nichts steht da geschrieben, daß Ihr Euch durch die Erde, durch die Materie, *überwinden lassen sollt*. Ihr sollt Euch die Erde - wie Ihr sagt Materie - untertan machen, doch Ihr seid *ihr untertan*, und sie *beherrscht Euch* in hohem Maße.
- Nichts steht da geschrieben, daß Ihr über Eure Mitmenschen *herrschen sollt*, sondern über die Fische, über die Vögel und alles Getier.

Aus dem Protokoll [\[GOTT und sein Widersacher\]](#) - Seite 7

Das Wunderkind des menschlichen Erfindergeistes kann sinnvoll ausgerichtet die NATUR zwingen, daß sie sich *weniger* zum Verderb der Menschheit verhält; denn die Naturkatastrophen bestehen zum Teil aus negativen Kräften, die *vom Menschen ausgelöst* werden können.

- Der Mensch soll sich *die Erde* untertan machen, aber nur die ERDE! - *nicht* die Bewohner, ich meine damit die Menschen.

Es besteht die Absicht, daß sich der politische Atheismus das negative Verhalten der Natur *zum Beispiel nimmt*. Die ersten Schritte in diese Richtung sind bereits getan. Doch wenn er so weiter schreitet, so erreichen diese Menschen *das Niveau* der negativen Natur, das heißt, sie kennen dann auch nicht mehr Gut oder Böse, empfinden weder Liebe noch Güte - und überlassen anderen Bewußtseinen das Denken.

- *Indem sich der Mensch mit der allgemeinen NATUR vergleicht, kann es sehr leicht passieren, daß er völlig auf den Urzustand zurücksinkt. Natürlich nicht von heute auf morgen.*

Aus dem Protokoll [\[GOTT und sein Widersacher\]](#) - Seite 82

Frage:

Hat sich die Erde an die Entwicklung des Menschen angeglichen oder hat sich die Menschheit an der Erde orientiert?

LUKAS:

Nun, die Menschheit hat versucht - und versucht es noch - der Natur bzw. der Erde ihren Willen *aufzuzwingen*. Daß dies nicht gutgehen kann, müßte jedem gesunden Verstand klar sein. Doch leider ist es so, daß die wenigsten Verstande dies einsehen. Die Natur, bzw. die Erde, wird sich

diesem Zwang von seiten der Menschen *niemals anpassen*. Dies ist per GESETZ auch gar nicht möglich, weil sonst die Naturgesetze außer Kraft gesetzt werden müßten und das kann nur der SCHÖPFER. Diese Maßnahme würde Chaos bedeuten, ein Chaos, das Ihr nicht überleben würdet. ...

Die Natur ist mit einem Roboter vergleichbar, der nur aufgrund der einprogrammierten Naturgesetze des SCHÖPFERS handelt. Und die Natur, dieser Roboter, **wird handeln** - bzw. handelt schon. Alles geschehe nach Eurem freien Willen.

Aus dem Protokoll [[Der Mensch und der Sinn seines irdischen Lebens](#)] - Seite 12

... *Ihr alle* habt es in der Hand, Euch Eure Erde untertan zu machen. Doch dieses „Untertan-machen“ - in Anführungszeichen - ist so gemeint, daß Ihr *Verantwortung* für die Euch anvertrauten Lebewesen übernehmen **müßt**. Ob Ihr wollt oder nicht!

Aus dem Protokoll [[Genforschung](#)] - Seite 13

From:

<https://faq.psygrenz.de/> - PsyGrenz | FAQ

Permanent link:

https://faq.psygrenz.de/doku.php?id=de:earth:macht_euch_die_erde_untertan

Last update: **2020/11/24 01:40**

